

Medienmitteilung
Bern, 21. März 2025

Erfolg für KMU: Zinssätze für Covid-Kredite endlich gesenkt

Der Schweizerische Gewerbeverband sgv begrüsst die Entscheidung des Bundesrats, die Zinssätze für Covid-Kredite auf 0,25% für Kredite bis 500'000 Franken und 0,75% für höhere Beträge zu senken. Diese längst fällige Anpassung an den aktuellen SNB-Leitzins bringt den KMU eine dringend notwendige Entlastung.

Der sgv hatte wiederholt gefordert, dass die Zinsen für Covid-Kredite nicht über dem Leitzins der Schweizerischen Nationalbank (SNB) liegen dürfen. Ursprünglich hatten die Banken zugesichert, mit diesen Krediten keine Margen zu erzielen. Eine Reduktion auf 0,25% bzw. 0,75% ist daher nicht nur folgerichtig, sondern auch gerechtfertigt. Der bundesrätliche Entscheid stellt sicher, dass die KMU nicht weiter unnötig belastet werden und die Kreditinstitute keine ungerechtfertigten Gewinne auf Kosten der Unternehmen machen.

Nach wie vor fordert der sgv eine transparente und faire Konsultationspraxis: Künftig müssen auch die betroffenen Unternehmen und Wirtschaftsverbände in den jährlichen Überprüfungsprozess der Zinssätze einbezogen werden.

Weitere Auskünfte

Fabio Regazzi, Präsident, Mobile 079 253 12 74
Urs Furrer, Direktor, Mobile 079 215 81 30

Als grösste Dachorganisation der Schweizer Wirtschaft vertritt der Schweizerische Gewerbeverband sgv über 230 Verbände und über 600 000 KMU, was einem Anteil von 99.8 Prozent aller Unternehmen in unserem Land entspricht. Im Interesse der Schweizer KMU setzt sich der grösste Dachverband der Schweizer Wirtschaft für optimale wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen sowie für ein unternehmensfreundliches Umfeld ein.